

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 122 (1995-1996)  
**Heft:** 11

**Illustration:** Das Gespenst der Arbeitslosigkeit ; Das Schweizer Sorgenkind Neat ;  
Unsere Nahrung der Zukunft ; Wahnsinn, diese Rinder

**Autor:** Gilsli, René

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

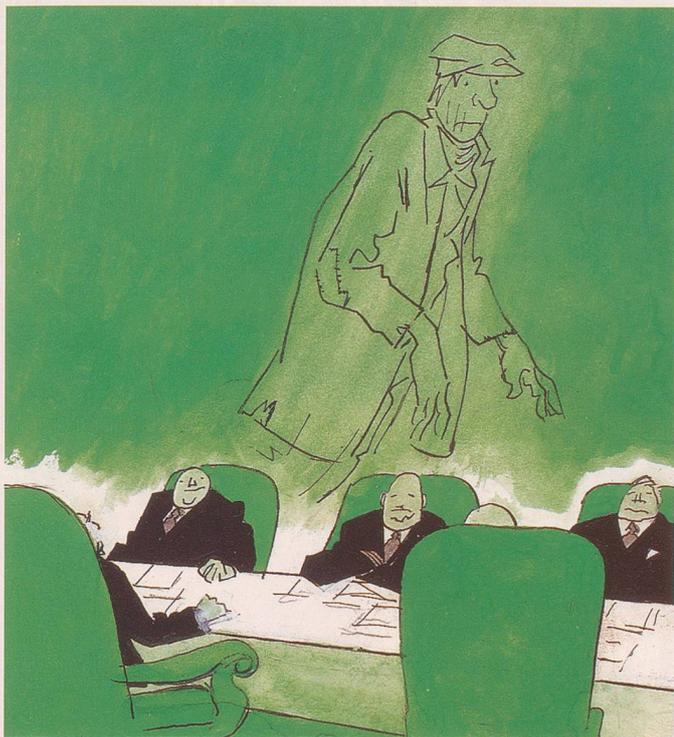
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.06.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Das Gespenst der Arbeitslosigkeit**

«Durch energisch organisierte Verzweiflung kann man dem Gespenst vielleicht beikommen!?!»



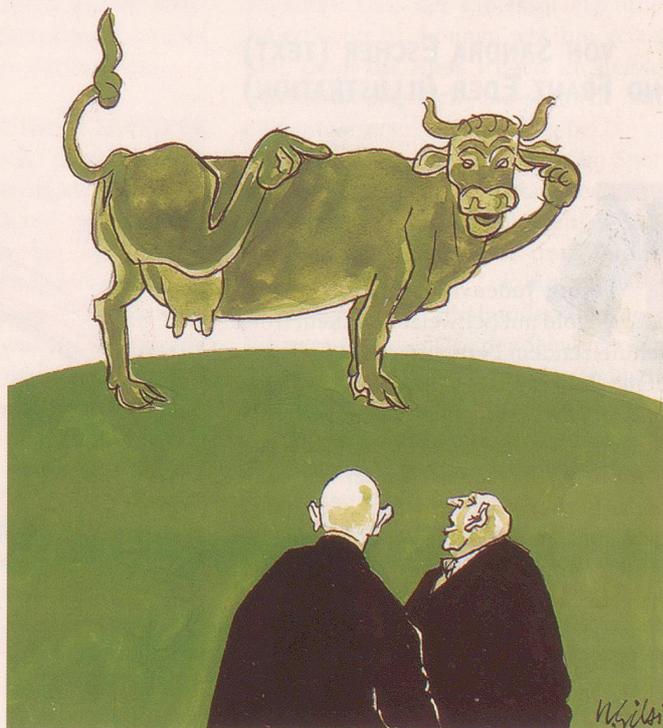
**Das Schweizer Sorgenkind Neat**

Zweifelnd zwischen hundert Plänen  
Wählt er einmal diesen, einmal jenen.  
Aber unausweichlich bleibt der Schluss,  
dass er zahlen, zahlen, zahlen muss!



**Unsere Nahrung der Zukunft**

«Wünsched Sie s'Schnitzel mit Pommes-Frites  
biochemisch veredlet – oder lieber mit Ketchup?»



**Wahnsinn, diese Rinder**

«Sicher – sie ischt verrückt, Herr Kollega.  
Aber au nid verrückter als üseri Schlachtviehpolitik!»